

## Meldebogen und Information zu GFS

Name:				
	Fach	Thema der GFS	Termin	Unterschrift Fachlehrerin / Fachlehrer

### Information zu GFS (Klasse 7)

Alle Schülerinnen und Schüler müssen ab diesem Schuljahr eine **GFS** bieten, d. h. eine **gleichwertige Feststellung von Schülerleistung**, in einem Fach ihrer eigenen Wahl. Das bedeutet, so etwas wie einen kleinen Vortrag bzw. ein Referat zu halten.

Selbstständiges Arbeiten: Der Sinn der Sache ist, dass ihr jetzt anfangen sollt zu lernen, wie man Material sammelt, sichtet, ordnet und kürzt, damit ihr es anschließend schriftlich oder als Kurzvortrag präsentieren könnt. Euere Lehrerinnen und Lehrer geben euch gerne Tipps, wie ihr verfahren könnt. Frühzeitig um Rat fragen lohnt sich.

Anforderungen: Ob und in welchem Umfang Schriftliches oder Mündliches oder beides verlangt wird und wie das im Verhältnis zueinander zählt, sagen euch die zuständigen Lehrkräfte.

Ziel: Die Kunst besteht nicht darin, möglichst lange über möglichst viel zu reden, sondern es geht darum, wichtige Aspekte einprägsam so darzustellen, dass die Klasse aufmerksam bleibt und etwas dazulernt.

Gewichtung: Eine GFS wird wie eine Klassenarbeit gerechnet.

Organisation: Bis zu Beginn der Herbstferien verständigt ihr euch mit den Fachlehrkräften über Thema und Termin, lasst durch Unterschrift bestätigen und gebt dieses Blatt (siehe oben) bei den Klassenlehrerinnen bzw. -lehrern ab.

Jahresplanung: Fragt bitte die Fachlehrkräfte, welche Themen dieses Schuljahr behandelt werden. So findet ihr am ehesten etwas, worüber ihr etwas wisst oder gern erfahren und dann mitteilen möchtet.

Beurteilt wird nach folgenden Kriterien:

### SCHRIFTLICHER TEIL (falls verlangt)

- Qualität der Quellen (Bücher, Zeitschriften, Internetseiten, Lexika usw.)
- Reduzierung auf das Wichtigste, sinnvolle Gliederung, angemessene Darstellung
- Quellenangabe (d. h. z. B. Links zu Internetseiten, Buchtitel, bei Zeitungs- oder Zeitschriftenartikeln Name, Titel, Datum)

### MÜNDLICHER TEIL

- wie das Schriftliche, aber auch mehr Strukturierung für die Hörerschaft und die Fähigkeit, Zusatzfragen nach dem Vortrag zu beantworten

### Außerdem:

- Auftreten, Körpersprache, Stimme, Aussprache, freies Sprechen (d. h. nummerierte Kärtchen mit jeweils höchstens drei Stichwörtern)
- Interesse wecken beim Publikum, d. h. bei deren Kenntnis und Interesse anknüpfen, mit Zwischenfragen wach halten und hinterher fragen lassen.
- sinnvoller Medieneinsatz (Gliederung an der Tafel genügt meistens. Falls Overhead-Folien verwendet werden, bitte Schriftgröße 20 Punkte. Vorlagen zum Kopieren und evtl. zum Korrigieren bitte rechtzeitig liefern.)

### ORGANISATION

- Vereinbarungen sind dazu da, eingehalten zu werden. Das gilt auch für Termine. Verzögerte Lieferung wirkt sich auf die Note aus.